

Franziskaner Stiftung Thomas Morus, Sincelejo / Kolumbien

Rechenschaftsbericht für Stuttgart

St. Michael, Stuttgart - Sillenbuch und Maria Königin, Kemnat

3. März 2018

Die Franziskaner Stiftung Sankt Thomas Morus ermutigt und begleitet die Departments Sucre und Bolivar bei der Integration von Jungen, Mädchen und kleinen Kindern von Familien, die durch Gewalt in Kolumbien hart getroffen worden sind.

Seit Inkrafttreten des Friedensprozesses zwischen den größten Gruppen der Befürworter und kolumbianischen Regierung, begann ein Prozess der Befriedung im Lande in denen verschiedene nationale und internationale Kreise sowie die Kirchen der unterschiedlichen christlichen Religionen sowie die UNO mit ihren unterschiedlichen Behörden und bedeutenden NGO's zusammenkommen.

Die Franziskaner Stiftung Sankt Thomas Morus ist ein Teil der Gruppierung, welche mit der Justiz des Landes für den Frieden im Lande zusammenarbeiten. Dies geschieht über ein Programm, in dem die Opfer betreut werden auf psychosozialen und psychorechtlichen Gebiet sowie durch schulische Unterstützung ...



... von Buben und Mädchen zur Wiederherstellung ihres historischen Gedächtnisses (ihrer Vergangenheit). Außerdem durch Begleitung der Opfer von Gewaltverbrechen, verübt von gewalttätigen Verbrechen von unterschiedlichen Seiten.



Sie, mit Ihren Spenden leisteten einen solidarischen Beitrag bei unseren kleinen Aktionen und bei der Betreuung der Jungen und Mädchen, welche die Stiftung betreut, ursprünglich im Barrio Villa Angela und nun in weiteren Gemeinden.

Im Monat Dezember 2017 haben wir von Ihren Gemeinden die großzügige Spende von € 4.000,-- erhalten. Am 21.12.2017 wurde uns ein Gesamtbetrag in Col. Pesos von 13.673.393,50 gutgeschrieben. (Wechselkurs 1 € = Col. Pesos 3.418,34)

Am vergangenen 26.12.2017 hatte Herr Karl Kästle eine Überweisung von € 4.000,-- angekündigt, welche unserem Konto gutgeschrieben wird.



Die Fotos, welche wir Ihnen anbei zuschicken, sind Bilder von Aktivitäten die wir in den Gemeinden im Dezember 2017 und Januar, Februar und März 2018 durchführten.

Wir sagen in diesem Schreiben an Herrn Karl, Sie und Ihre Gemeinden: Sie sind ein großer Segen für die Kinder Diese Mittel finanzieren einen Teil des Programms unserer Stiftung in den verschiedenen Gemeinden. So unterstützen Sie uns schon viele Jahre in der Nächstenliebe und

brüderlichen Solidarität wo doch unsere beiden Gemeinden so weit entfernt sind und teilen somit den gleichen Glauben, die Taufe und eine ähnliche Folge von Jesus.

Gott segne Ihre Bemühungen, das Evangelium zum Leben zu erwecken. Gott segne jeden einzelnen Ihrer Familien und Ihrer Kirchengemeinden.

Aktivitäten

1. Feierlichkeiten zwischen Weihnachten und Neujahr.

In unserer Gemeinde sind die Feierlichkeiten zu Weihnachten und Neujahr sehr wichtig. Speziell Weihnachten stärkt die familiären und sozialen Bindungen um die Krippe im Gebet zur „Novene“, welche 9 Tage vor der Geburt Jesus erfolgen soll.

Die Teilnahme an dieser Feier ist sehr intensiv und erreicht seinen

Höhepunkt bei der Eucharistie der Geburt Jesus, mit reichlichem Essen, Tanz und Geschenken für alle.

Die vergangene Weihnachtszeit begleitete die Stiftung Thomas Morus, Religions- Gemeinschaften der Region mit Aktivitäten speziell für Jungen und Mädchen.



2. Start in das Schuljahr

In der 2. Woche im Monat Februar begannen unsere Jungen und Mädchen die schulischen Aktivitäten. Fast alle Kinder lernen in den staatlichen Schulen, die Stiftung Thomas Morus pflegt einen engen Kontakt mit einigen dieser Schulen.

3. Beschaffung von Schulmaterial

Die Beschaffung von Schulmaterial ist besonders schwierig, angesichts der hohen Kosten derselben und der Anforderung, die die Schulen an die Eltern stellen.

Bei den Besprechungen mit den Eltern ist es üblich, dass diese dann um die Übernahme der Kosten bitten. Daher wird ein Teil ihrer Spende zur Deckung derselben verwendet um dieses Bedürfnis zu decken.

4. Eltern Treffen

Sie werden zu Beginn des Schuljahres gemacht um ihr Anliegen gemeinsam zu besprechen. Dies findet normalerweise alle 2 Monate statt, um den Bedürfnissen der Kinder in ihren schulischen Aktivitäten gerecht zu werden.



5. Treffen mit dem Team der Stiftung und Fachleuten und den Kindern auf dem psychosozialen Gebiet

Die Stiftung hat ein Team von Experten die sich um verschiedene Anliegen kümmern in den Gemeinden der 2 Departments. Eines dieser Aktivitäten ist speziell die Unterstützung im schulischen Bereich und im psychosozialen Bereich für Buben und Mädchen dieser Gemeinden.



6. Erfrischungen für die Freizeit

Jedes der halbtägigen Treffen wurde abgehalten mit den Gemeinden und Kindern. Die Erfrischungsgetränke für die teilnehmenden Gemeindemitglieder werden durch fremde Spenden finanziert.



7. Transport

Für einige Freizeitaktivitäten außerhalb der Schule ist es notwendig die Transportkosten zu subventionieren, denn einige Familien haben diese Mittel nicht.

8. Schulkleidung / Uniformen

Die Schulkleidungen sind spezielle Unkosten für die Eltern, die hierfür keine Mittel haben, deshalb werden sie finanziell unterstützt, auch durch Ihre Spende.

9. Sport und Freizeitaktivitäten sowie künstlerische Aktivitäten

Sie werden mit den Unterstützungen von einigen Organisationen und insbesondere durch Ihre Hilfe für die Buben und Mädchen mit Sport und Freizeitangeboten sowie künstlerische Aktivitäten realisiert.

Von Ihrer Spende verbleibt noch ein Restsaldo von col. Pesos 3.099.811,00 oder ca. 906 Euro

Liebe Brüder und Schwestern,
möge der gute Gott des Lebens, unsere Padres, unser Kirchenpatron Thomas Morus Sie und Ihre Gemeinden weiterhin segnen.

Wir wünschen Ihnen frohe Oster 2018.

Segne Sie alle.

Fr. Juan Rendón Herrera OFM

Direktor der Franziskanerstiftung Thomas Morus

